

Bestätigung der AUSNAHME von der Dokumentation des Rückbaus gemäß Recycling-Baustoffverordnung

1. Allgemeines	
1.1. Eindeutige Kennung dieser Dokumentation	
1.2. Bezeichnung des (Rück-)Bauvorhabens bzw. Anfallstelle	

2. Bauherr/Abfallbesitzer																			
2.1. Firmenname <i>oder bei privaten Personen</i> Vor- und Nachname																			
2.2. Anschrift <i>(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land)</i>																			
2.3. Personen-GLN <i>(falls vorhanden)</i>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 12.5%; height: 20px;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> </tr> </table>																		

3. Anfallsort (z.B. Baustelle/Baulos)																			
3.1. Anschrift (<i>Adresse ODER Katastralgemeinde und Grundstücksnummer(n)</i>)																			
3.2. Standort-GLN <i>(falls vorhanden)</i>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 12.5%; height: 20px;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> <td style="width: 12.5%;"></td> </tr> </table>																		

4. Begründung der Ausnahmen (Zutreffendes ankreuzen)
<input type="checkbox"/> Bau- oder Abbruchabfälle aus vor dem 1.1.2016 bewilligten , angezeigten oder behördlich beauftragten Bau- oder Abbruchtätigkeiten
<input type="checkbox"/> Bau- oder Abbruchabfälle von Linienbauwerken und Verkehrsflächen
<input type="checkbox"/> Bau- oder Abbruchabfälle von Bau- oder Abbruchvorhaben, bei denen weniger als 750 t Bau- oder Abbruchabfälle, ausgenommen Bodenaushubmaterial, anfallen
<input type="checkbox"/> Abfälle gemäß Tabelle 1 der Recycling-Baustoffverordnung, die nicht aus einem Abbruch (inkl. Sanierung) stammen (z.B. Fehlchargen aus der Produktion)
<input type="checkbox"/> Einkehrsplitt (SN 91501-21) aus der Frühjahrskehrung (> 60 M-% Splittanteil, < 1 M-% Littering)
<input type="checkbox"/> Materialien, bei denen kein Rückbau möglich war (z.B. geeignete Materialien aus der Absiebung von Aushubmaterial aus nicht kontaminierten Bereichen, Abbruch von im Vorhinein nicht bekannten Bauwerksresten)

Bestätigung des Bauherrn/Abfallbesitzer:

- Hiermit wird bestätigt, dass die oben angekreuzte Ausnahme für die übergebenen Abfälle zutrifft. Daher ist gemäß Recycling-Baustoffverordnung kein Rückbau bzw. keine Dokumentation des Rückbaues notwendig.
- Im Falle eines Abbruches wurde die Trennpflicht für gefährliche Abfälle und die Stoffgruppen Bodenaushubmaterial, mineralische Abfälle, Ausbauasphalt, Holzabfälle, Metallabfälle, Kunststoffabfälle, Siedlungsabfälle eingehalten.

Datum

Unterschrift des Bauherrn/Abfallbesitzer